



Projektstart „Sächsisches E-Competence-Zertifikat“ (SECo)

Sachsenweites Kooperationsprojekt will E-Learning-Kompetenzen sächsischer Unternehmen stärken

Mit einer Auftaktkonferenz am 4. Mai 2009 startete offiziell das Projekt „Sächsisches E-Competence-Zertifikat“ (SECo). Das mit 2,2 Millionen Euro aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderte Gemeinschaftsprojekt erarbeitet bis Ende 2011 ein umfassendes Weiterbildungsangebot zur Vermittlung von Medien-, Lehr-, Lern- und Fachkompetenzen im E-Learning-Bereich. Ziel ist es, mit diesen Kompetenzen die unternehmensinterne Aus- und Weiterbildung sächsischer Unternehmen effizienter und qualitativ anspruchsvoller gestalten zu können. Vom Sächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK) unterstützt, reagiert das Projekt damit auf einen perspektivisch drohenden Fachkräftemangel in Sachsen, der die Unternehmen zu deutlichen Anstrengungen im Bereich der internen Weiterbildung zwingen wird.



Projektgruppe SECo

„Leider ist die Erstellung von hochwertigen Weiterbildungsinhalten kostenintensiv und eine Refinanzierung über den Bildungsmarkt in der Regel unsicher und langwierig“, erklärte der Projektleiter von SECo, Dr. Michael Gerth (Universität Leipzig), „daher stellt die Förderung von SECo über den Europäischen Sozialfonds eine fast idealtypische Win-win-Situation dar.“

Nach Abschluss des Projektes werden Firmenmitarbeiter stark modularisierte, individuell angepasste Weiterbildungsangebote aus etwa 50 Themen rund um das Themengebiet E-Learning auswählen können, von Management, Didaktik, Contenterstellung bis hin zu technischen Fragen. Sämtliche Module werden unter der Creative Commons Lizenz veröffentlicht, die auch kommerziellen Weiterbildungsfirmen eine kostenfreie Nachnutzung der Inhalte ermöglicht.

Das unter Federführung der Universität Leipzig initiierte Kooperationsprojekt von neun sächsischen Hoch- und Fachhochschulen, u.a. der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Zentrum für Neue Studienformen, ist regional in drei Clustern organisiert (Dresden, Chemnitz, Leipzig), um bereits im Vorfeld mit interessierten Unternehmen zusammenarbeiten zu können. Erste Informationsmöglichkeiten bietet die Webseite des Projektes www.seco-sachsen.de.

Quelle/Kontakt:

Westsächsische Hochschule Zwickau
Zentrum für Neue Studienformen
Dipl.-Ing. (FH) Sabine N. Tittmann
Telefon: 0375 536-3233
E-Mail: Sabine.Tittmann@fh-zwickau.de
www.fh-zwickau.de/zns

Fotorechte: SECo